Presseinformation

Sturm Sabine: Hausrat und Wohngebäude gegen Elementarschäden versichern

- **Hausratversicherung: Absicherung gegen Elementarschäden bereits ab fünf Euro im Jahr**
- **Wohngebäudeversicherung: Elementarschutz ab 18 Euro jährlich**
- **Service für Kunden: kostenlose Beratung und einfache Vertragsverwaltung im Kundenkonto**

München, 10. Februar 2020

Aktuell bringt Orkantief Sabine Sturm und Starkregen nach Deutschland. Extreme Wetterlagen wie diese verursachten im vergangenen Jahr Schäden in Höhe von 3,2 Mrd. Euro. Das geht aus der Naturgefahrenbilanz 2019 des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) hervor.[1]

Eine Elementarversicherung ist nicht nur günstig, sondern in der Regel auch problemlos erhältlich. *„Über 98 Prozent der Immobilien in Deutschland können problemlos gegen Elementarschäden versichert werden“*, sagt Nina Senghaas, Managing Director Hausratversicherung bei CHECK24.

Einen Versicherungsschutz gegen Naturgefahren erhalten Verbraucher in der Hausratversicherung bereits ab fünf Euro jährlich. Ihre Wohngebäude versichern sie ab 18 Euro im Jahr z. B. gegen Sturm, Starkregen und Hochwasser.[2]

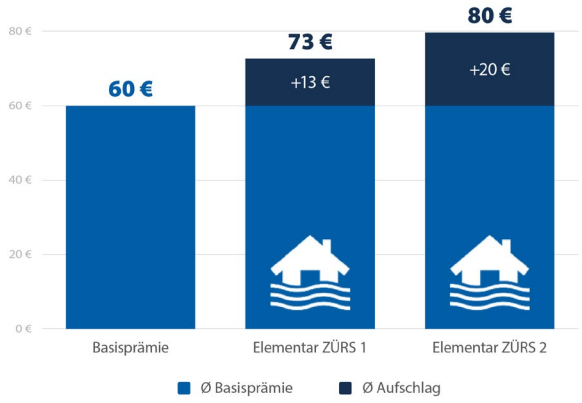
Elementarschäden in der Hausratversicherung ab fünf Euro jährlich

In der niedrigsten Hochwassergefährdungszone (ZÜRS-Zone 1) erhalten Verbraucher Elementarschutz für ihren Hausrat ab fünf Euro pro Jahr. Im Schnitt der betrachteten Tarife kostet der Zusatzbaustein jährlich nur 13 Euro. ZÜRS-Zone 1 umfasst knapp 93 Prozent der Immobilien in Deutschland.[3]

Weitere sechs Prozent der Adressen liegen in ZÜRS-Zone 2. Für diese Gebiete verteuert die Absicherung gegen Elementarschäden die Hausratpolice durchschnittlich um 20 Euro jährlich.

Hausratversicherung mit und ohne Elementarschutz

Beispielprofil: Wohnung Innenstadt in 10117 Berlin, 60 m² Wohnfläche, Versicherungssumme 39.000 €



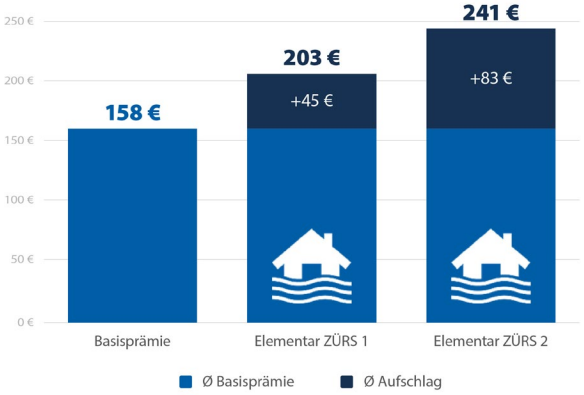
Quelle: CHECK24 Vergleichsportal für Sachversicherungen GmbH (www.check24.de/hausratversicherung/; 089 – 24 24 12 55); Stand: 7.2.2020, Angaben ohne Gewähr

Unwetterwarnung aufs Handy: CHECK24 hilft, bevor es zum Schaden kommt

CHECK24-Kunden wenden einen Hausratschaden ab, bevor er entsteht. Auf Wunsch erhalten sie bei einer Unwetterwarnung des Deutschen Wetterdienstes an ihrem Wohnort eine entsprechende SMS. Die Warnung finden sie außerdem im digitalen Versicherungscenter. So können sie z. B. rechtzeitig die Fenster schließen, um einen Sturmschaden zu verhindern.

Wohngebäudeversicherung mit und ohne Elementarschutz

Beispielprofil: Einfamilienhaus in 10117 Berlin, 80 m² Wohnfläche, BAK 1, ein OG, ausgebautes DG, Versicherungssumme 173.900 €



Quelle: CHECK24 Vergleichsportal für Sachversicherungen GmbH (www.check24.de/wohngebaeudeversicherung/; 089 – 24 24 12 56); Stand: 7.2.2020, Angaben ohne Gewähr

Immobilien ab 18 Euro jährlich gegen Elementarschäden absichern

In der Wohngebäudeversicherung zahlen Verbraucher für Elementarschutz in ZÜRS-Zone 1 zwischen 18 und 68 Euro jährlich. Durchschnittlich erhöht sich die Basisprämie der Police pro Jahr um 45 Euro.

Teurer ist die Elementarabdeckung in ZÜRS-Zone 2. Die Absicherung gegen Unwetterschäden kostet dort im Schnitt der betrachteten Tarife jährlich 83 Euro mehr.

Laut GDV sind in Deutschland zehn Mio. Häuser noch nicht umfassend gegen Elementarrisiken versichert. Ohne die erweiterte Naturgefahrenversicherung müssen Verbraucher fürchten, bei einem Schaden auf den Kosten sitzen zu bleiben. Denn die Ministerpräsidenten der Bundesländer haben sich darauf verständigt, keine Hilfsgelder mehr auszuzahlen.[4]

Service für Kunden: kostenlose Beratung und einfache Vertragsverwaltung im Kundenkonto

Bei sämtlichen Fragen zur Hausrat- oder Wohngebäudeversicherung, etwa zu Leistungsumfang oder der Höhe der Versicherungssumme, helfen über 300 CHECK24-Versicherungsexperten im persönlichen Beratungsgespräch per E-Mail oder Telefon. In ihrem persönlichen Versicherungscenter verwalten Kunden ihre Versicherungsverträge – unabhängig davon, bei wem sie diese abgeschlossen haben. Sie profitieren dadurch von automatischen Preis- und Leistungschecks und können so ihren Versicherungsschutz einfach optimieren und gleichzeitig sparen.

[1]GDV: Naturgefahrenreport 2019; https://www.gdv.de/de/medien/aktuell/schaeden-von-3-2-milliarden-euro-durch-stuerme--hagel-und-starkregen--54750 [27.12.2019]
[2]Betrachtet wurde der jeweils günstigste Hausrat- und Wohngebäudeversicherungstarif aller im CHECK24-Vergleich verfügbaren Versicherer, Stand: 7.2.2020. Grafiken zu weiteren Beispielprofilen unter: http://www.check24.de/files/p/2020/a/7/7/14782-2020-02-10_check24_grafik_elementarschutz.pdf
[3]Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V.: Serviceteil zum Naturgefahrenreport 2019, http://bit.ly/2ptul0v [18.10.2019]
[4]Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V.: Naturgefahrenreport 2019, http://bit.ly/32nBON3 [18.10.2019]

Pressekontakt CHECK24
Julia Leopold, Public Relations Managerin, Tel. +49 89 2000 47 1174, julia.leopold@check24.de
Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24
CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportal. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kunden sparen durch einen Wechsel oft einige hundert Euro. Privatkunden wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 300 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 5.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 150 Mietwagenanbietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften und über 75 Pauschalreiseveranstaltern. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale
Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.